

Städte der Zukunft :

Marseille-Hamburg-Istanbul-Tanger ?

Istanbul, den 8. und 9. März 2013 (Gymnasium Notre Dame de Sion, Istanbul)

Die Metaerzählung der Stadt

Freitag, 8. März ab 13.30 Empfang der Teilnehmer

14.00 -

Begrüßung

Yann de Lansalut, Direktor, Gymnasium Notre-Dame de Sion

Joachim Rothacker, Direktor des Centre Franco-Allemand de Provence

14.20–17.30 - Die Stadt und ihr kulturelles Erbe : eine Herausforderung für das 21. Jahrhundert?

Moderator: Jean-François Pérouse, Direktor des französischen Instituts für anatolische Studien, Istanbul

Sema Kaygusuz: Die Stadt als Körper und Sexualität

Schriftstellerin, Istanbul

Aykut Köksal: Die Erhaltung der Stadt über ihre sichtbaren Grenzen hinaus

Architekt, Kunst- und Architektur-Theoretiker , Istanbul

Dieter Lüpplé: IBA Hamburg – Die Stadtentwicklung in kosmopolitischer und post-fossiler Perspektive

Professor für internationale Stadtforschung, HafenCity-Universität, Hamburg

Patrick Mestelan: Das Flon-Viertel in Lausanne. Eine städtische Erneuerung

Architekt, Professor für Architektur, Polytechnisches Institut, Lausanne

Samstag, 9. März

10.00–12.30 - Die Stadt : Kulturelles Mosaik oder kultureller Schmelztiegel?

Moderator: Malte Fuhrmann, Orient-Institut, Istanbul

Yolande Benarrosh: Tanger zwischen Mythos und Realität

Professorin für Soziologie, Universität Aix-Marseille, LAMES (MMSH)

Christian Bromberger : Die Verschmelzung der Kulturen im

Mittelmeerraum: Mythos oder Realität? *Professor für Anthropologie, Universität Aix-Marseille (IDEMEC)*

André Donzel: Stadt und Integration am Beispiel von Marseille

Soziologe, CNRS (MMSH), Universität Aix-Marseille

Zafer Toprak: Die globale Stadt, Routen der Postmoderne

Mitglied der türkischen Akademie der Wissenschaften, Direktor des Instituts für moderne Geschichte der Türkei am Atatürk-Institut und Professor an der Bogazici Universität, Istanbul

14.00–16.00 - Zwischen Vergangenheit und Utopie. Die Stadt schreiben.

Moderator: **Martin Stern**, Philosoph, Gymnasium Notre-Dame de Sion

Mohamed Berrada: Von der beschreibenden Darstellung zur imaginativen Erinnerung

Schriftsteller, Professor für Literatur, Universität Mohamed V, Rabat

Ottmar Ette: Städte in Bewegung/ Städte aus der Bewegung

Professor für französische und hispanische Literatur, Universität Potsdam

Régine Robin: Die Megalopolis von heute (be)schreiben: Bruch und Fragment

Soziologin, Historikerin, Schriftstellerin, Montréal/Paris

Yoko Tawada : Die Stadt besteht aus Löchern

Schriftstellerin, Germanistin, Berlin/Hamburg/Tokio

16.15–17.00 - Die Küche (be)schreibt die Stadt

Podiumsgespräch zwischen **Musa Dagdeviren** und **Marie-Hélène Sauner-Leroy**

Musa Dagdeviren, Chefkoch, Restaurantbesitzer, Verleger, Istanbul

Marie-Hélène Sauner-Leroy, Ethnologin, Universität Galatasaray, Istanbul

17.00–17.45 - Die Stadt überfliegen und ihre Tiefen ergründen

Enis Batur, Schriftsteller, Istanbul

Einführung von **Timour Muhidine** (INALCO), Herausgeber von "Lettres turques" im Verlag Actes Sud, Arles/Paris

Schlusswort: Nicole Bary, Direktorin, Les Amis du Roi des Aulnes

Veranstalter:

Nicole Bary, Les Amis du Roi des Aulnes, Paris

Joachim Rothacker, Centre Franco-Allmand de Provence, Aix-en-Provence

In Zusammenarbeit mit Timour Muhidine, Paris,

Yann de Lansalut und dem Gymnasium Notre-Dame de Sion

sowie Joachim Umlauf, Goethe-Institut, Paris,

Unter Beteiligung des französischen Instituts für anatolische Studien, des

Orient-Instituts und mit Unterstützung der Generalkonsulate von

Deutschland und Frankreich in Istanbul.

Notre Dame de Sion Fransiz Lisesi

Cumhuriyet Cad.127

Harbiye 34373 İstanbul